

NÄHANLEITUNG

Osterhuhn



1. ZUSCHNITT

Schneide ein Rechteck aus Baumwollstoff. Maße: 25x12cm

Den Schnabel und den Kamm habe ich freihand aus Filzresten zugeschnitten.

2. SCHNABEL UND KAMM

Lege den Schnabel und den Kamm an die rechte obere Ecke.

💡 **Achte** darauf, dass sie nach Innen zeigen! Nähe sie knappkantig auf dem Stoff fest.

NÄHANLEITUNG

Osterhuhn



3. SEITEN NÄHEN

Falte den Stoff rechts auf rechts zusammen und nähe die obere Kante und die Seite mit 1cm Nahtzugabe zusammen. Schneide die obere Ecke zurück.



4. UNTERE KANTE

Öffne die untere Kante und lege sie so aufeinander, dass die Naht nun in der Mitte liegt. Nähe diese mit 1cm Nahtzugabe zusammen.
💡 **Achtung!** Lasse in der Mitte eine Wendeöffnung von 5cm.

NÄHANLEITUNG

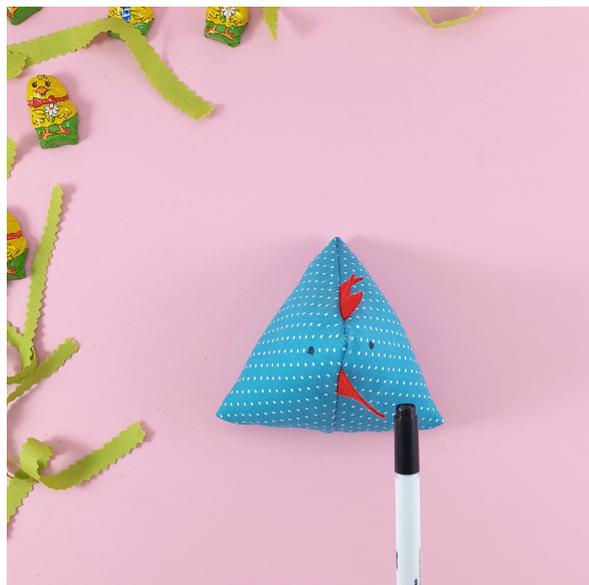
Osterhuhn



5. WENDEN UND FÜLLEN

Wende nun dein Huhn und stopfe es mit Füllwatte.

Zum Verschließen der Wendeöffnung habe ich einen Zauberstich/ Blindstich verwendet. Du kannst sie aber auch mit der Nähmaschine zusammen nähen.



6. AUGEN

Zum Schluss kannst du mit einem Textilstich die Augen malen.



FERTIG!